



STRIEGISTAL- BOTE

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Striegistal
mit den Ortsteilen Arnsdorf, Berbersdorf, Böhrigen, Dittersdorf,
Etzdorf, Gersdorf, Gofßberg, Kaltfofen, Kummersheim, Marbach,
Mobendorf, Naundorf, Pappendorf und Schmalbach

Jahrgang 2009 / Nummer 6

Samstag, den 13. Juni 2009



Der Bürgermeister informiert

Sächsische Landjugend mit toller Aktion

Am Wochenende vom 15. bis 17. Mai dieses Jahres organisierte die Sächsische Landjugend e. V. die landesweite „48 Stunden Aktion“ in Sachsen, an der sich sieben Striegistaler Jugendclubs beteiligten. Sinn und Ziel der Aktion war es, dass die Jugendlichen in ihren Ortschaften unentgeltlich Leistungen erbringen, die als gemeinnützige Projekte öffentliche Anlagen aufwerten und somit der Allgemeinheit dienen.

In Marbach und Mobendorf wurden Spielplatzanlagen gesäubert, repariert und gestrichen, in Berbersdorf und Pappendorf entstanden Sitzecken an den Jugendclubeinrichtungen. Die Etzdorfer und Naundorfer Clubmitglieder renovierten und reparierten an ihren Einrichtungen, die Schmalbacher übernahmen die Holzbearbeitung an der Spielplatzbaude im Ort.

Ein herzlicher Dank der Gemeinde geht für die Organisation an die Sächsische Landjugend mit ihrer für die Jugendlichen verantwortlichen Mitarbeiterin Mandy Wiesner aus Mobendorf, an alle Sponsoren, die mit Sach- oder Geldleistungen halfen, sowie an die Mitarbeiter des Striegistaler Bauhofes für deren Unterstützung.

Ganz besonders bedanken möchten wir uns jedoch an dieser Stelle bei all unseren Jugendlichen, die mit bemerkenswertem Sachverstand und mit Einsatzbereitschaft der Aktion zum Erfolg verhalfen.

Herzlicher Dank an alle Wahlhelfer

Ich möchte mich an dieser Stelle auch im Namen des Gemeinderates bei allen Wahlhelfern für ihre Mithilfe bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Wahlen am 7. Juni 2009 herzlich bedanken. Die Auszählungen und Feststellungen der Endergebnisse in den Wahllokalen und im Gemeindeamt zogen sich bis Montag früh gegen 2.30 Uhr hin.

Das gezeigte Durchhaltevermögen bei den ehrenamtlichen Einsätzen verdient unsere höchste Anerkennung. Die Ergebnisse der Gemeinde- und Ortschaftsratswahlen finden Sie unter Amtliche Bekanntmachungen auf Seite 5 dieser Ausgabe.



Die Abschlussveranstaltung für dieses Wochenende fand am Sonntagabend, dem 17. Mai 2009 am Gelände des Pappendorfer Jugendclubs statt. Hier entstand auch unsere Aufnahme. In geselliger Runde ließen Jugendliche aus allen Clubs der Gemeinde sowie Ortsvorsteher die Veranstaltung ausklingen.

Neuregelung bei der Nutzung kommunaler Räumlichkeiten

Mit Wirkung ab 1. Juli dieses Jahres wurde die Nutzung kommunaler Räumlichkeiten vom Gemeinderat neu geregelt. Den Inhalt der Gebührensatzung entnehmen Sie bitte dem Teil Amtliche Bekanntmachungen dieses Amtsblattes. Dennoch möchten wir an dieser Stelle auf einige wesentliche Änderungen kurz eingehen.

Die private Nutzung von kommunalen Räumlichkeiten beträgt zukünftig je nach Ausstattung und Größe der Räume zwischen 40 und 60 Euro pro Veranstaltung.

Eine Ausnahmeregelung wurde hier für die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Striegistal getroffen. Diese können kommunale Gemeinschaftsräume auch für private Feiern kostenlos nutzen, womit die Gemeinde die hohe persönliche Einsatzbereitschaft der Feuerwehrleute würdigen möchte, die sie zu jeder Tages- und Nachtzeit für die Einwohner erbringt.

Zur Förderung des Dorfgemeinschaftslebens sind ab Juli auch Veranstaltungen von Ortschaftsräten und Nutzungen durch gemeindeansässige Vereine und Gruppen von der Entgeltspflicht befreit. Neu geregelt ist auch die Nutzung von Turnhallen.

Das volle jährliche Nutzungsentgelt für eine Stunde regelmäßi-

ge wöchentliche Nutzung einer Halle einschließlich der erforderlichen Umkleide- und Sanitärräume beträgt 640 Euro, was bei 40 Nutzungen im Jahr einem kalkulierten Stundensatz von 16 Euro entspricht.

Das Entgelt wird nach der Einordnung in den Hallenbelegungsplan berechnet, unabhängig davon, wie oft tatsächlich die Halle genutzt wird. Damit entfallen aufwendige Einzelabrechnungen. Wird die Halle nicht das ganze Jahr genutzt, berechnet sich das Entgelt anteilig je angefangenem Monat.

Werden die Turnhallen von gemeindeansässigen Vereinen und Gruppen genutzt, so wird das vorgenannte Entgelt um 75 % reduziert. Nutzt zum Beispiel ein Striegistaler Verein über das gesamte Jahr die Halle wöchentlich zwei Stunden, so wird dafür ein Jahresbeitrag von 320 Euro fällig. Diese Regelung ist für die Altstriegistaler Vereine neu, da sie bisher nichts bezahlen mussten. Dennoch ist sie sicherlich als verträgliche Lösung anzusehen, da sich ein Stundensatz von nur 4 Euro ergibt.

Zudem ist die Kinder- und Jugendarbeit der Vereine von der Entgeltspflicht ganz befreit. Diese Befreiung gilt immer dann, wenn mindestens 75 % der Teilnehmer aus der Gemeinde und nicht älter als 20 Jahre sind.

Aus dem Inhalt ...

Der Bürgermeister informiert	1
Sitzungstermine	4
Amtliche Bekanntmachungen	4
Veranstaltungskalender Striegistal	14
Aus unseren Ortschaften	16
Aus den Kindereinrichtungen und Schulen	23
Wir gratulieren	26
Kirchliche Nachrichten	27
Veranstaltungen im Umland	30

Die nächste Ausgabe ... • Impressum

**Die nächste Ausgabe erscheint
am 11.07.2009**

Redaktionsschluss: 02.07.2009

Herausgeber für den amtlichen Teil: Gemeindeverwaltung Striegistal mit Sitz in Etzdorf, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal, Telefon: 034322/513 20, Fax: 034322/513 30, e-mail: info@striegistal.de. Nachdruck und Weiterverarbeitung der Texte und gestalteten Anzeigen ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verfassers gestattet. Für den Inhalt der Anzeigen zeichnet allein der Auftraggeber verantwortlich.

Danksagung an unsere Gemeinderäte, Ortsvorsteher und Ortschaftsratsmitglieder

Nach fünf Jahren endet im Juli 2009 die Legislaturperiode unserer Gemeinde- und Ortschaftsräte. Die Bürger entschieden zur Kommunalwahl am 7. Juni dieses Jahres über die Neubesetzung dieser Gremien. Eine bewegte Zeit liegt hinter all jenen, die in kommunaler Verantwortung für unsere Region standen. Von 2004 bis 2009 konnten eine Vielzahl von kommunalen Problemen gelöst werden, einige Dinge befinden sich bereits auf dem richtigen Weg, so dass sie in ihren Entscheidungen zur Umsetzung vorbereitet wurden.

Nicht alltäglich war sicherlich auch die Vorbereitung und Durchführung der Entscheidung, sich aus den Altgemeinderäten Tiefenbach und Striegistal heraus freiwillig zu einer neuen Gemeinde zusammenzuschließen, um damit dem Zugriff der umliegenden Städte entgegen zu können.

So sollte es möglich sein, dass unsere hier lebenden Bürger mit den von ihnen gewählten Abgeordneten auch in der kommenden fünfjährigen Legislaturperiode über den Einsatz der vorhandenen Gelder entscheiden können.

An dieser Stelle von meiner Seite ein großes Dankeschön an alle Ortschafts- und Gemeinderäte der Altgemeinden für die sachliche und konstruktive Zusammenarbeit! Ich hoffe, dass mit den neu gewählten Abgeordneten ein ähnlich gutes Miteinander zustande kommen wird.

Die letzte Sitzung des Striegistaler Gemeinderates fand unter Teilnahme aller ehemaligen Ratsmitglieder der Altgemeinden und unserer Ortsvorsteher im Arnsdorfer Bürgerhaus statt. Am 9. Juni 2009 wurden hier eine Vielzahl von Beschlüssen gefasst, so unter anderem ein Beschluss zur zukünftigen Nutzung der Mittelschule in Böhrigen.



Seit dem Gemeindegemeinschaftsschluss im Juli letzten Jahres ist es eine gute Tradition geworden, dass die Sitzungen des Gemeinderates in verschiedenen Lokalitäten unserer Ortschaften stattfinden. Dies dient dem besseren Kennenlernen unserer vorhandenen Potentiale und soll möglichst auch in der nächsten Zeit so seine Fortführung finden.

Unsere Aufnahme entstand am Abend der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Striegistal am 12. Mai dieses Jahres in den Räumen des Marbacher Heimatvereines auf dem Hof der Familie Otto Götze. Auch hier waren einige Ratsmitglieder das erste Mal und staunten dabei nicht schlecht, was es hier alles zu sehen gibt.

Die Marbacher Heimatvereinsvorsitzende Elke Schrell erläuterte den Abgeordneten bei einer kleinen Führung die Räumlichkeiten und einige Exponate. Mehrmals im Jahr wird die Museumsscheune vom Heimatverein geöffnet und ist nicht nur wegen der eingebauten Kirchenorgel eine Attraktion für Jung und Alt. Merken Sie sich den 28. Juni 2009 vor, um nachmittags dieses Angebot einmal zu erkunden.



Unsere Aufnahme zeigt die Ortsvorsteher der Altgemeinden Tiefenbach und Striegistal beziehungsweise der neuen Gemeinde der Legislaturperiode 2004 bis 2009. Im Bild von links nach rechts: Bürgermeister der ehemaligen Gemeinde Tiefenbach Armin Zill, Sabine Brendecke (Arnsdorf), Heidrun Zill (Marbach), Ingetraud Schöps (Berbersdorf), Reinhard Tzschope (Böhrigen), Klaus Harthun (Dittersdorf), Marianne Grämmel (Schmalbach), Gisela Berger (Mobendorf), Thomas Richter (Goßberg) und Bürgermeister Bernd Wagner. Es fehlten leider die Ortsvorsteher Franz Schuberth (Pappendorf) und Lutz Menzel (Etzdorf).

Glückwunsch zur Diamantenen Hochzeit



Auf 60 gemeinsame Ehejahre konnten am 7. Mai dieses Jahres Ursula und Fritz Schwenke aus Marbach zurückblicken. Die Gemeinde Striegistal und der Ortschaftsrat Marbach gratulieren dem Brautpaar auf das Herzlichste!

20 Jahre Grün – Weiß Berbersdorf

Im Gebiet unserer Gemeinde sind derzeit 46 Vereine und Initiativgruppen aktiv. Einer der ältesten Vereine ist dabei der ATV 1899 Pappendorf, der in diesem Jahr sein 110-jähriges Bestehen feiern wird, einer der jüngsten die Sportgemeinschaft Grün-Weiß Berbersdorf, die auf 20 Jahre zurückblicken konnte.

Derzeit befassen sich die Verantwortlichen beider Vereine mit einer möglichen Fusion im kommenden Jahr, womit dem Rückgang des Spielerpotentials, vor allem im Fußballbereich Rechnung getragen werden soll.



Im Rahmen der Feierlichkeiten zum 20-jährigen Bestehen der Sportgemeinschaft Grün-Weiß Berbersdorf am letzten Maiwochenende dieses Jahres fand auch ein Spiel der „Bambinis“, der Fünf- bis Siebenjährigen und somit jüngsten Fußballer der Vereine, gegen deren Papas statt. Dieses Mannschaftsfoto entstand nach der Begegnung, die die „Bambinis“ mit 3:2 gewonnen haben! In der hintersten Reihe (4. von rechts) steht Knut Ruhnow, der Trainer dieser jüngsten Mannschaft

Wiederbelebung der ehemaligen Mittelschule in Böhrigen

Nachdem im Sommer 2007 die Mittelschule in Böhrigen geschlossen wurde, weil die Schülerzahlen für die Bildung von zwei fünften Klassen an diesem Schulstandort nicht mehr ausreichten, soll nun wieder Leben in dieses gemeindliche Gebäude einziehen. In mehreren Sitzungen des Ortschaftsrates Böhrigen mit Vertretern von Vereinen und Initiativgruppen wurde ein Konzept ausgearbeitet, welches am 9. Juni dieses Jahres die Zustimmung des Gemeinderates fand.

Demnach wird das Gebäude in seiner jetzigen Größe erhalten. Im Kellergeschoß soll der ortsansässige Jugendclub seine Räumlichkeiten ausbauen, so dass der bisher genutzte ehemalige Bankcontainer abgebaut werden kann.

Im Erdgeschoss wird der Striegistaler Bauhof zentrale Räumlichkeiten beziehen und seine bisherigen Standorte am Lehmberg in Etdorf und im ehemaligen Mittelschulgebäude in Pappendorf bis zum Ende dieses Jahres verlassen. Auch die Striegistaler Feuerwehr erhält hier ein zentrales Material- und Bekleidungsdepot.

Im Obergeschoss des ehemaligen Schulgebäudes werden Räumlichkeiten für den Ortschaftsrat, den Turmverein und die Sächsische Landjugend zur Verfügung gestellt, die von der Hainichener Straße 1 hierher umzieht. Weiter ist in diesem Geschoss die Einrichtung eines Vorführungs- und Präsentationsraumes geplant, der auch von allen Vereinen und Initiativgruppen unserer Gemeinde nach Fertigstellung genutzt werden kann.

Erste Umbauarbeiten sollen bereits Mitte dieses Jahres beginnen, wobei die Gemeinde das realistische Ziel verfolgt, bis zum Ende 2010 im Wesentlichen die Wiederbelebung dieses Objektes auf der beschriebenen Basis umzusetzen.



Das seit zwei Jahren leerstehende Gebäude der ehemaligen Böhrigener Mittelschule wird nach dem Willen des Striegistaler Gemeinderates wieder für neue kommunale Zwecke genutzt werden.

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzungstermine

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates Striegistal mit den neuen Gemeinderäten wird am **18. August 2009** im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung in Etdorf, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal stattfinden. Die Tagesordnung wird im Striegistal-Boten im August 2009 bekannt gegeben.

Ortschaftsratssitzungen

Die nächste Ortschaftsratssitzung in Dittersdorf findet am Montag, dem **15. Juni 2009** um 19.00 Uhr im Versammlungsraum des Feuerwehrdepots Dittersdorf statt.

Beschlüsse

Bekanntmachung der in der 5. Gemeinderatssitzung am 12.05.2009 gefassten Beschlüsse

Beschlusnummer 72/05/Mai2009

Der Gemeinderat der Gemeinde Striegistal beschließt die Verordnung der Gemeinde Striegistal über die Nutzung kommunaler Räume und Anlagen sowie die Nutzung der Friedhofsfeierhalle Pappendorf.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschlusnummer 73/05/Mai2009

Der Gemeinderat Striegistal beschließt den Beitritt der Gemeinde Striegistal für den Altgemeindeteil Tiefenbach zur Vereinbarung zwischen den Anliegerkommunen zur Herstellung, Baulast und Widmung einer Radwegverbindung zwischen Hainichen und Roßwein auf der ehemaligen Bahnstrecke und bevollmächtigt den Bürgermeister zur Unterzeichnung dieser Vereinbarung.

15 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Stimmenthaltung

Beschlusnummer 74/05/Mai2009

Der Gemeinderat Striegistal überträgt gemäß § 103 Abs.1 der SächsGemO die örtliche Prüfung der Jahresrechnungen 2008 der Altgemeinden Striegistal und Tiefenbach auf das Rechnungsprüfungsamt des Landratsamtes Mittelsachsen. Der Prüfungsumfang erstreckt sich auf die Aufgaben nach den §§ 104 und 106 Abs.1 der SächsGemO.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschlusnummer 75/05/Mai2009

Der Gemeinderat Striegistal beschließt das herrenlose Flurstück Nr. 184 e der Gemarkung Dittersdorf (Größe 492 m²) zum Preis von 450,00 Euro zuzüglich der Nebenkosten (Notar/Grundbucheintragung) zu erwerben.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschlusnummer 76/05/Mai2009

Der Gemeinderat Striegistal beschließt, folgende Grundstücks-tauschangebote und Verkaufsangebote anzunehmen:

Verkaufsangebot UR 1445/2006 der Notarin Klein vom 03.08.2006, Verkaufsangebot UR 1726/2006 der Notarin Klein vom 06.09.2006, Verkaufsangebot UR 1457/2006 der Notarin Klein vom 03.08.2006, Verkaufsangebot UR 1455/2006 der No-